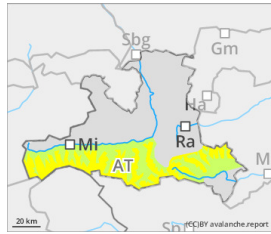


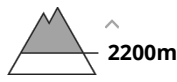
Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, 19. Februar 2025



Altschnee



Tribschnee



Verstecktes Altschneeproblem.

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist ab 2200 m mäßig, darunter gering. An wenigen Stellen kann ein Schneebrett im Altschnee ausgelöst werden und mittlere Größe erreichen. Diese Gefahrenstellen sind kaum erkennbar, am kritischsten ist die Einfahrt in selten bis nie befahrene Rinnen und Mulden und der Übergang von wenig zu mehr Schnee. Frischer Tribschnee ist an wenigen kammnahen Stellen vor allem im Nord- und Ostsektor als kleines Brett auslösbar.

Aus extrem steilen, vor allem sonnseitigem Gelände sind kleine Lockerschneelawinen möglich. Einzelne kleine spontane Gleitschneelawinen sind möglich.

Schneedecke

Auf einer harten Kruste bzw. in hohen schattigen Lagen auf rundkörnigem Schnee liegt verbreitet lockerer Schnee, der teils vom Wind behandelt wurde. Auch Oberflächenreif kann eingeschneit sein. Rein sonnseitig ist der Schnee angestochen bzw. trägt eine dünne Schmelzkruste. Das deutlich unterdurchschnittlich dicke Altschneefundament ist vor allem an schattseitigen Steilhängen in den Hochlagen aufbauend umgewandelt.

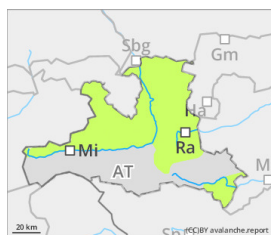
Wetter

Am Dienstag scheint die Sonne und die Sicht ist gut. Am Vormittag können Hangnebel kurzzeitig stören. Der Wind bleibt verbreitet schwach, nur im Hochgebirge kann sich mäßiger Wind aus West bis Nord bemerkbar machen. In 2000 m -11 bis -6 Grad, in 3000 m um -14 Grad.

Tendenz

Wenig Änderung.

Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, 19. Februar 2025

Günstige Situation.

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist gering. Die Auslösung einer kleinen Schneebrettlawine ist nur an wenigen Stellen möglich. Einzelne Gefahrenstellen liegen an kammnahen, sehr steilen Nord- und Osthängen oberhalb etwa 2000 m. Aus extrem steilen Gelände sind kleine Lockerschneelawinen möglich. Einzelne kleine spontane Gleitschneelawinen sind möglich.

Schneedecke

Auf einer Kruste (bzw. apere Boden) liegt lockerer Schnee. Stellenweise wurde auch Oberflächenreif eingeschnitten. Rein sonnseitig ist der Schnee angestochen oder trägt eine dünne Schmelzkruste. Das deutlich unterdurchschnittlich dicke Altschneefundament besteht aus mehreren Krusten mit kantigen Kristallen darunter, ist aber insgesamt oft sehr kompakt und neigt nur selten zur Bruchausbreitung, außerdem fehlt meist ein überlagerndes Brett.

Wetter

Am Dienstag scheint die Sonne und die Sicht ist gut. Am Vormittag können Hangnebel kurzzeitig stören. Der Wind bleibt verbreitet schwach. In 2000 m -11 bis -6 Grad.

Tendenz

Wenig Änderung.